

# Protokoll zur SK-Sitzung vom 14.11.2016, 8:30 – 10:00<sup>1</sup>

**Leitung:** Ute Bormann

**Protokoll:** Sabine Kuske

## **Anwesende:**

HLs: Ute Bormann, Udo Frese

WiMis: Sabine Kuske, Tim Haga (Gast)

Studierende: Sebastian Heise, Alexander Kurth, Dennis Schürholz

## **TOPs**

1. Genehmigung des Protokolls vom 18.10.2016
2. Berichte
3. Resümee vom Tag der Lehre
4. ForstAintegriert-Antrag (Maßnahmenpaket 1, 3, 4)
5. QM
  - Auswertung Studierendenbefragung
  - Die nächsten Schritte
6. Verschiedenes
7. Terminplanung

### **1. Genehmigung des Protokolls vom 18.10.2016**

Das Protokoll wird in vorliegender Fassung genehmigt und auf den Webseiten des SZI veröffentlicht.

### **2. Berichte**

- **Berufungsverfahren**

Herr Schöning (Lichtenberg-Professur) ist inzwischen an der Uni Bremen. Der Ruf an den Kandidaten für die Heisenberg-Professur ist ebenfalls erfolgt.

- **ForstAintegriert**

Für den Fachbereich 3 wurde im Rahmen der Maßnahmenpakete 3 (*Profilierung der General Studies*) & 4 (*Studentische Lernformate*) eine Viertelstelle und für QM eine halbe Stelle genehmigt, beide für 4 Jahre.

- **FSI-Antrag in Maßnahmenpaket 2 (*Forschendes Studieren als Studiengangsprofil*)**

Es wurden 14 Anträge eingereicht, davon 2 bewilligt, 4 abgelehnt. Zu den 8 übrigen gibt es eine Anhörung. Insgesamt sollen 5 Anträge bewilligt werden.

---

<sup>1</sup>Eine Liste verwendeter Abkürzungen befindet sich unter <http://www.szi.uni-bremen.de/abkuerzungen/>.

- **Wissenschaftsschwerpunkt Minds, Media, Machines**

Das Rektorat fordert jeweils einen *Advanced Master-SG* für jeden der Wissenschaftsschwerpunkte (WSP). Im WSP Minds, Media, Machines erscheint dies aufgrund der extremen Interdisziplinarität nicht tragfähig. Stattdessen wird diskutiert, jeweils einen MMM-Master-Track innerhalb der existierenden SGs einzurichten.

### 3. **Resümee vom Tag der Lehre**

Die Schulung wird seitens der SK-Mitglieder, die daran teilgenommen haben, überwiegend als lehrreich angesehen. Es haben 23 Personen teilgenommen. Die Einholung eines Feedbacks der Teilnehmer\*innen soll erfolgen. Für den Tag der Lehre im kommenden Jahr soll eine Schulung für studentische Tutor\*innen und WiMis in Betracht gezogen werden.

Die Diskussion am frühen Nachmittag zu Gruppenarbeit war recht fruchtbar, die Beteiligung rege. Es haben knapp 30 Personen teilgenommen. Die zugrundeliegenden Folien von Ute sollen auf den SZI-Seiten im Bereich QM veröffentlicht werden. Da die Folien die Evaluation einiger Lehrveranstaltungen bezüglich Gruppenarbeit beinhalten, haben die entsprechenden Lehrenden vor der Veröffentlichung die Möglichkeit innerhalb einer Frist der Veröffentlichung zu widersprechen (opt-out-Verfahren).

Die fächerübergreifenden Veranstaltungen der Uni beinhalteten einen Vortrag zu jeder ForstA-Säule und eine anschließende Poster-Session.

### 4. **ForstAintegriert-Antrag (Maßnahmenpakete 1, 3, 4)**

Udos Vorlage des Antrags zur Septemberakademie wird diskutiert. Insbesondere werden die Vor- und Nachteile einer Online-Fassung der Septemberakademie und ihre Verzahnung mit der ESO erörtert. Die SK kommt überein, dass eine Online-Fassung momentan nicht infrage kommt und eine detailliertere Beschreibung der Verzahnung im Antrag nicht sinnvoll ist. Angesichts der knappen Zeit soll kein weiterer Antrag gestellt werden. (Anmerkung der Protokollantin: Im Nachhinein haben Emese und Ute einen Antrag im Maßnahmenpaket 3 eingereicht.)

### 5. **QM**

- **Auswertung Studierendenbefragung**

Tim berichtet über die Ergebnisse der uniweiten Befragung der Bachelor-Studierenden im 2. und 6. Semester und der Master-Studierenden im 4. Semester. Diese werden auf den SZI-Seiten veröffentlicht.

Die Beteiligung war eher mäßig (Inf Bachelor: 10,3% (2. Sem.), 26,5% (6. Sem.), Inf Master: 27,6%, DM Bachelor: 15,9% (2. Sem.), 25,9% (6. Sem.), DM Master: 37,9%, Winf: 19,6% (2. Sem.), 20,5% (6. Sem.)) Insgesamt lässt sich sagen, dass es nur wenige Probleme in den drei Studiengängen der Informatik gibt. Als problematisch bewerten die Studierenden die Module SWP, Mathematische Grundlagen und Praktische Informatik (2. Sem.), hingegen werden Theoretische Informatik und Praktische Informatik (6. Sem.) gelobt.

Auffällige Unterschiede zwischen den Studiengängen gibt es bei der Bewertung der Angemessenheit des Arbeitsaufwandes, hier halten Studierende der Informatik mehr Aufwand für angemessen, als Studierende der Wirtschaftsinformatik oder der Digitalen Medien.

Alle Studierenden begrüßen die Wahlfreiheit, die ihnen ihr Studium bietet, beklagen aber den hohen Zeitdruck und die Gruppenarbeit. Die Einschätzung der Projekte ist eher durchwachsen.

- **Die nächsten Schritte**

Dieser Punkt wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit vertagt.

## 6. **Verschiedenes**

- Ute kümmert sich weiterhin um die Verbesserung der Ausstattung des Raums 1380/1400 im MZH.
- Der StugA teilt mit, dass es ein Treffen der Außenminister der Bachelor-Projekte gab um den Projekttag zu organisieren.

## 7. **Terminplanung**

Nächster Termin: 12.12.2016, 08:30 -10:00